

Impuls für die Praxis

„Methoden der Sprachanregung“ Andrea Schlüter, Logopädie und Fortbildung

In unserem Workshop ging es darum, kleine Impulse für den Kindergartenalltag zu setzen, die wir im Alltag für gut umsetzbar halten.

Heike Sattler, die sich unserem Impulsthema angeschlossen hat, stellte aus dem Bereich „Mundmotorik“ unterschiedliche „Pusterallys“ und Schatzspiele vor, die sie mit Hilfe einer Handpuppe in ihren Stunden in der KITA einsetzt.

Spielerisch probieren sich die Kinder in den Bereichen Saugen, Pusten und Koordination im Mundbereich aus, was eine verbesserte Wahrnehmung des Mundraumes zur Folge hat und den Kindern in der dargebotenen Form viel Spaß macht.

Im Weiteren haben wir uns mit verschiedenen Sprachspielen beschäftigt, die in ganz unterschiedlichen Altersgruppen ein Teil des Stuhlkreises, im Freispiel oder in einem gezielten Angebot Einzug halten können.

Ohne einen typischen Übungscharakter zu haben, werden im Spiel Satzmuster gefestigt, Verben erweitert, Grammatikstrukturen verdeutlicht und die Kinder haben durch Bewegung und Ideenreichtum die Chance, kleine Wort- und Sprachkünstler zu werden.

Mit einfachen und preiswerten Materialien wollten wir veranschaulichen, wie die Selbstwirksamkeit von Sprache und Sprechen wachsen kann.